

Zu Punkt der Tagesordnung

Geschäftliche Mitteilung			Drucksache 0618/2021
			Einbringung 12.07.2021
Datum	Gremium	Federführung	
Ö 05.08.2021	Bauausschuss	Tiefbauamt, 66.0	
Betreff: Verbesserung der Situation Fahrradstraße Rendsburger Landstraße, hier: Ergebnisse der Bürger*innenbeteiligung			

*In der Sitzung vom 04.02.2021 hat der Bauausschuss die Verwaltung beauftragt (Drs. 0896/2020), ein Werkstatt- oder Workshopverfahren mit den Betroffenen (Gewerbetreibende, Anwohner*innen, OBR, Fahrradforum) zu organisieren, um gemeinsam zu erarbeiten, welche Maßnahmen nach dem Ende der Baustelle auf dem Theodor-Heuss-Ring umgesetzt werden können, um den Radverkehr zu stärken ohne die Gewerbebetriebe dabei in ihrer Existenz zu gefährden.*

Die Ergebnisse sind dem Bauausschuss in der Septembersitzung vorzulegen, damit durch eine Beschlussfassung des Gremiums die Veränderungen dann zeitnah im Anschluss an die Baustelle umgesetzt werden können.

Mitteilung der Verwaltung

Auf Grundlage der in der Geschäftlichen Mitteilung (Drs. 0109/2021) benannten Vorschläge und Varianten hat die Verwaltung in Abstimmung mit Vertreter*innen des Ortsbeirates sowie der Gewerbetreibenden eine Bürger*innenbeteiligung geplant und am 12.06.2021 durchgeführt. Aufgrund der Ungewissheit rund um die Covid-19-Pandemie wurde sich frühzeitig für eine Onlinebeteiligung und gegen einen Präsenztermin entschieden. Eine hybride Veranstaltung wurde aufgrund des damit verbundenen Aufwandes nicht durchgeführt. Für Interessent*innen ohne Internetanschluss wurde eine Teilnahmemöglichkeit mit verbindlicher Anmeldung im Rathaus angeboten. Dieses Angebot wurde durch eine*n Bürger*in wahrgenommen. Die Einladung zur Bürger*innenbeteiligung erfolgte für die Vertreter*innen des Fahrradforums per E-Mail, für die direkt betroffenen Anwohner*innen und Gewerbetreibenden zwischen Rendsburger Landstraße, Hamburger Chaussee und Wulfsbrook per Flyer im Briefkasten und darüber hinaus auch über die Social-Media-Kanäle der Stadt und per Pressemeldung. Insgesamt gab es über 40 Anmeldungen für das Onlinebeteiligungsverfahren.

Der Ablaufplan der Bürger*innenbeteiligung sah nach einer Begrüßung und dem Einstieg in das Thema die Vorstellung der bisher vorliegenden Varianten vor. Nach der Klärung offener Fragen erfolgte im Anschluss eine Gruppenarbeit. Dabei wurden die Teilnehmenden in vier virtuellen Räumen aufgeteilt. In den einzelnen Gruppen hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, über die Varianten zu diskutieren, Vor- und Nachteile zu benennen oder neue Vorschläge zu machen. Nachdem die Ergebnisse der Gruppenarbeit anschließend allen Beteiligten vorgestellt wurden, wurde ein Meinungsbild für alle Varianten eingeholt. Bei der Abstimmung sollte jede Variante danach bewertet werden, für wie geeignet (von 1 = nicht geeignet bis 5 = sehr gut geeignet) die Beteiligten sie halten. Neben den vier vorab zur Auswahl gestellten Varianten wurden auch die anderen in der Gruppenarbeit genannten Vorschläge bewertet. Aus den Gruppen wurden dabei folgende Vorschläge vorgebracht:

- V1 und V2: Einfahrt vom Waldwiesenkreisel und Theodor-Heuß-Ring nur für Anlieger*innen,
- Bei V4 entweder Ausfahrt regeln, sodass die Rendsburger Landstraße am Ende nur einspurig wäre, oder alle auf der rechten Spur dürften nur rechts abbiegen,
- Kombi von V3 und V4,
- Schikanen einsetzen,
- Lkw außerhalb von Zulieferung nicht mehr zulassen,
- Schrittgeschwindigkeit von Waldwiesenkreisel bis Wulfsbrook sowie
- fester Blitzer.

Das Meinungsbild ergab am Ende für die Variante 4 (Ausfahrt aus Rendsburger Landstraße nur in Richtung Winterbeker Weg) die höchste Zustimmung. So hielten von insgesamt 34 abgegebenen Stimmen 61,76 % diese Variante für sehr gut geeignet, 11,76 % für gut geeignet, 17,65 % für geeignet und 8,82% für bedingt geeignet. Diese Variante war bei der Abstimmung auch die einzige Variante, bei der niemand der Meinung war, dass diese Variante nicht geeignet ist. In der Gruppenarbeit wurde zu der Variante 4 noch angemerkt, dass Ausweichverkehre in den Nebenstraßen befürchtet werden und es sichergestellt werden muss, dass Lkw auch um die Kurve in den Winterbeker Weg abbiegen können.

Nach Einschätzung der Verwaltung ist die Variante 4 sehr gut geeignet, den Durchgangsverkehr in der Rendsburger Landstraße zu reduzieren und somit die Wohnqualität und die Situation für den Radverkehr in der Fahrradstraße zu erhöhen. Auch ist mit dieser Variante sichergestellt, dass die Gewerbetreibenden weiterhin wie bisher über den Waldwiesenkreisel erreichbar sind, was ihnen in den Gesprächen besonders wichtig war.

Der Ortsbeirat Hassee/Vieburg hat in seiner Sitzung am 15.06.2021 ebenfalls über das Ergebnis des Workshops (TOP Ö 7) berichtet. Dabei hat er sich der Empfehlung des Workshops einstimmig bei einer Enthaltung angeschlossen und bittet darum, im Rahmen des Verkehrsversuchs die Variante 4 umzusetzen. Er korrigiert insofern seine Empfehlung aus der 327. Sitzung vom 20.10.2020 (TOP Ö 7), bei der die oben beschriebene Variante noch nicht zur Diskussion stand.

Auf Basis des Ergebnisses der Bürger*innenbeteiligung sowie der OBR-Sitzung vom 15.06.2021 hat die Verwaltung einen Antrag der Verwaltung für den Bauausschuss (Drs. 0617/2021) erstellt, mit dem die Verkehrsführung an der Kreuzung Wulfsbrook/Rendsburger Landstraße/Winterbeker Weg so geändert wird, dass zukünftig Kraftfahrzeuge, die die Fahrradstraße Rendsburger Landstraße stadtauswärts befahren, nur noch nach rechts in den Winterbeker Weg einbiegen dürfen.

Eine Kopie dieser Geschäftlichen Mitteilung erhält der OBR Hassee/Vieburg zur Kenntnis.

Doris Grondke
Stadträtin

Anlagen:

Flyer Einladung Bürger*innenbeteiligung

Dokumentation Workshop Rendsburger Landstraße vom 12.06.2021

**Sehr geehrte Bürger*innen,
sehr geehrte Gewerbetreibende,**

die Landeshauptstadt Kiel lädt Sie herzlich zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung zur Verbesserung der Situation in der Fahrradstraße Rendsburger Landstraße ein.

Die Veranstaltung findet als **Videokonferenz** statt am **Samstag, 12. Juni 2021, von 14.00 bis 16.00 Uhr.**

Hintergrund zur Verkehrssituation

Der Abschnitt der Rendsburger Landstraße zwischen Waldwiesenkreuz und Wulfsbrook ist als Gemeindestraße klassifiziert, liegt innerhalb einer Tempo-30-Zone und ist als Fahrradstraße ausgewiesen. Die Einfahrt erfolgt in der Regel vom Waldwiesenkreuz und die Ausfahrt am Knotenpunkt Rendsburger Landstraße/Wulfsbrook.

Eine teilweise geringe Fahrbahnbreite, zu hoch wahrgenommene Geschwindigkeiten und ein hoher Anteil an Durchgangsverkehr, welcher die Hamburger Chaussee und den Wulfsbrook umfährt, führen zu Konflikten zwischen Kfz- und Radverkehr sowie zu einer Minderung der Wohnqualität.

Aufgrund der durch Bürger*innen geschilderten Situation für den Radverkehr, hat sich der Ortsbeirat Hassee/Vieburg des Themas angenommen und einen Antrag an den Bauausschuss gestellt. Dieser hat folgende beschlossen:

- Während der Baustelle auf dem Theodor-Heuß-Ring, die voraussichtlich bis Oktober 2021 bestehen soll, wird an der Zufahrtssituation zur Rendsburger Landstraße nichts geändert.

- Innerhalb dieser Zeit organisiert die Verwaltung ein Werkstatt- oder Workshop-Verfahren mit den Betroffenen (Gewerbetreibende, Anwohner*innen, Ortsbeirat, Fahrradforum), um gemeinsam zu erarbeiten, welche Maßnahmen nach dem Ende der Baustelle umgesetzt werden können, um den Radverkehr zu stärken ohne die Gewerbebetriebe dabei in ihrer Existenz zu gefährden.

- Die Ergebnisse sind dem Bauausschuss in der Septembersitzung vorzulegen, damit durch eine

Beschlussfassung des Gremiums die Veränderungen dann zeitnah im Anschluss an die Baustelle umgesetzt werden können.

Ziel der Veranstaltung

Diese Veranstaltung dient der Information und Vorstellung von Vorschlägen und Varianten, die zu einer Reduzierung des Durchgangsverkehrs führen. Die Varianten stehen frei zur Diskussion, aber auch neue Vorschläge können vorgebracht werden. Das daraus resultierende Meinungsbild wird im weiteren Prozess berücksichtigt und trägt zur Variantenfestlegung bei. Sie sind herzlich eingeladen! Betelligen Sie sich und bringen Sie Ihre Ideen und Anregungen ein!

Ablauf und Anmeldung

Die Veranstaltung findet online als Videokonferenz statt. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum 8. Juni 2021 auf der Seite kiel.de/rendsburger. Nach der Anmeldung erhalten Sie den Einwahllink per E-Mail. Auf der Seite finden Sie alle Informationen.

Für Interessent*innen ohne Internetanschluss bieten wir eine Teilnahmemöglichkeit mit verbindlicher Anmeldung im barrierefreien Ratsherrenzimmer im Rathaus, Fleethörn 9, 24103 Kiel, an. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 08.06.2021 unter 0431/901-2296. Aus aktuellem Anlass müssen die Kontaktdaten angegeben werden.

Ansprechpartner

Landeshauptstadt Kiel, Tiefbauamt:
Martin Klein, Tel.: (0431) 901-2296
E-Mail: Martin.Klein@kiel.de

Herausgeber:
Landeshauptstadt Kiel
Adresse: Pressereferat, Postfach 1152, 24099 Kiel
Redaktion: Tiefbauamt, Abteilung Verkehr
Titelbild: Tiefbauamt
Kartographie: Amt für Bauordnung, Vermessung und Geoinformation
Druck: Rathausdruckerei
Auflage: 1400 Exemplare, Mai 2021

Kiel. Sailing. City.
Kiel

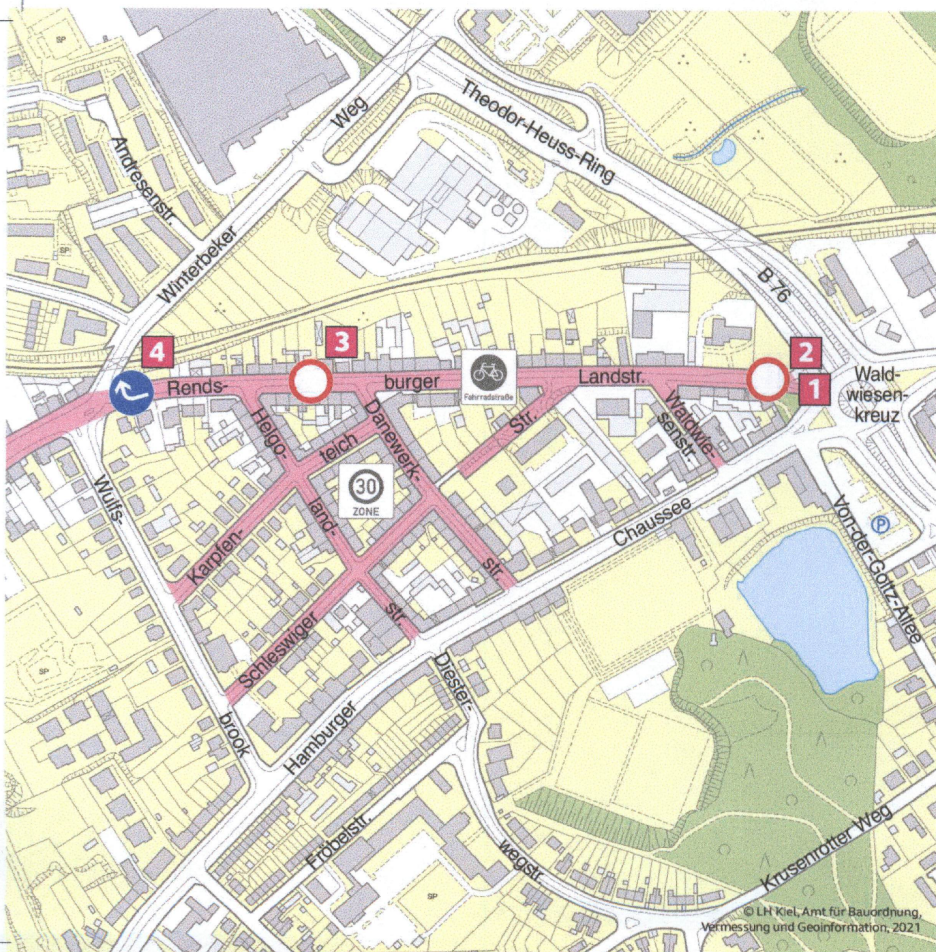
Einladung zum Dialog

über die Verkehrssituation der Fahrradstraße Rendsburger Landstraße



**12. Juni 2021
14-16 Uhr
Online-Teilnahme im
Ratsherrenzimmer möglich**

kiel.de/rendsburger



Legende



Tempo-30-Zone

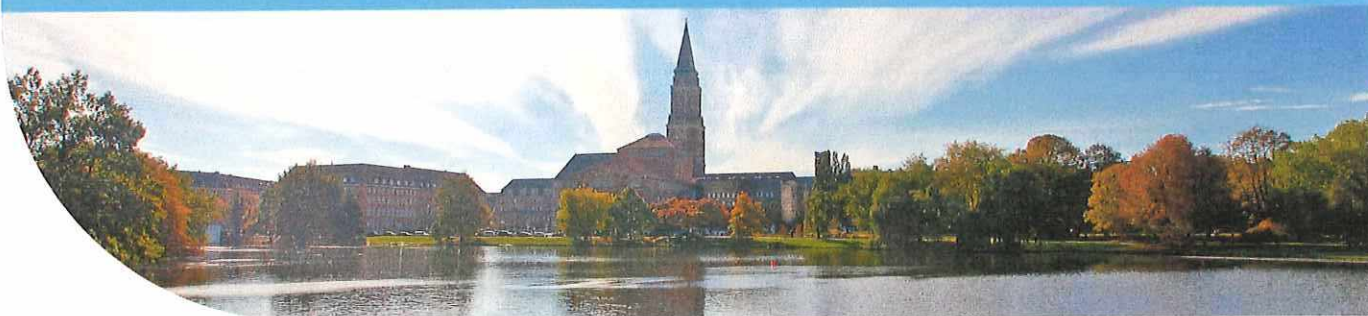


Fahrradstraße

- 1** Variante 1 Sperrung der Zufahrt vom Waldwiesenkreuz
- 2** Variante 2 Sperrung der Zufahrt vom Bypass
- 3** Variante 3 Sperrung in der Mitte zwischen Danewerkstraße und Helgolandstraße
- 4** Variante 4 Ausfahrt aus der Rendsburger Landstraße nur Richtung Winterbeker Weg



Workshop „Rendsburger Landstraße“ am 12.6.2021 – die Dokumentation



Die Technik

NACHRICHTEN < Öffentlicher Chat

Öffentlicher Chat

WELCOME TO STARTRAUM!

For help on using BigBlueButton see these (short) [Tutorial Videos](#).

To join the audio bridge click the phone button. Use a headset to avoid causing background noise for others.

This server is running **BigBlueButton**.

Um jemanden zur Konferenz einzuladen, schicken Sie ihm diesen Link: <https://demo.bigbluebutton.org/gf/spr-n0t-kqc-azk>

Nachrichte senden an Öffentlicher Chat

Hier können Sie Nachrichten in den öffentlichen Chat schreiben

Ausloggen:
Klicken Sie auf die drei Punkte

Startraum

Nicola Harde, Sprach...

Welcome To BigBlueButton

BigBlueButton is an open source web conferencing system designed for online learning

- CHAT** Send public and private messages
- WEBCAMS** Hold visual meetings
- AUDIO** Communicate using high quality audio
- BREAKOUT ROOMS** Communicate in smaller group work
- POLLING** Poll your work at once
- EMOJIS** Express yourself
- SCREEN SHARING** Share your screen
- MULTI USER WHITEBOARD** Draw together

For more information visit bigbluebutton.org

Folie 1

100%

Ton an / aus

Kamera an / aus

Ihre Moderatorinnen:



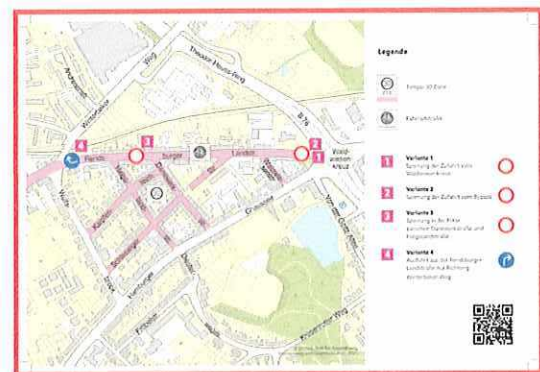
Nicola Harder



Claudia Bielfeldt

Unser Ablaufplan

- Begrüßung
- Einstieg ins Thema: Was bisher geschah...
- Bedürfnisse der Nutzer*innen
- Vorstellung der Varianten
- Ihre Anmerkungen und Vorschläge
- Zusammenführung im Plenum
- Das Meinungsbild
- Ausblick: So geht es weiter...
- Verabschiedung



Um was geht es? Beschluss Bauausschuss

Während der Baustelle auf dem Theodor-Heuß-Ring, die voraussichtlich bis Oktober 2021 bestehen soll, wird an der Zufahrtsituation zur Rendsburger Landstraße nichts geändert.

Innerhalb dieser Zeit organisiert die Verwaltung ein Werkstatt- oder Workshopverfahren mit den Betroffenen (Gewerbetreibende, Anwohner*innen, OBR, Fahrradforum) um gemeinsam zu erarbeiten, welche Maßnahmen nach dem Ende der Baustelle umgesetzt werden können, um den Radverkehr zu stärken ohne die Gewerbebetriebe dabei in ihrer Existenz zu gefährden.

Die Ergebnisse sind dem Bauausschuss in der Septembersitzung vorzulegen, damit durch eine Beschlussfassung des Gremiums die Veränderungen dann zeitnah im Anschluss an die Baustelle umgesetzt werden können.

Ausgangslage Verkehrszahlen

**Verkehrszählung 19.04.2016: 3.350 Kfz/24h (SV-Anteil 5%)
672 Radfahrende/24h**

Geschwindigkeitskontrollen

Datum	Durchlauf	Verstöße	Ø-Geschw.	max.-Geschw
27.10.20	580	28 Verwarn.	29 km/h	46 km/h
07.01.21	915	43 Verwarn. 1 Anzeige	30 km/h	53 km/h
20.04.21	1.132	89 Verwarn.	28 km/h	49 km/h

Vergleich aus den Jahren bis 2016: Rückgang der Geschwindigkeiten und Verstöße, Fahrzeugdurchlauf gleichbleibend bis steigend

Vorstellung der Varianten Geprüfte und verworfene Varianten

Vorschlag und Bewertung

- **Aufstellen von Schikanen**
Begegnung Kfz-Rad an Schikanen aufgrund geringer Fahrbahnbreite nicht gewährleistet, würden auch Radverkehr ausbremsen
- **Einbau von Schwellen**
Werden in Kiel auch wegen des höheren Unterhaltungsaufwandes nicht eingebaut; vor und hinter den Schwellen höhere Lärmentwicklung durch Brems- und Beschleunigungsgeräusche
- **Zusätzliche Beschilderung zur Verdeutlichung der Fahrradstraße**
Vorhandene Beschilderung entspricht der StVO und darf daher nicht ergänzt werden

Vorstellung der Varianten Geprüfte und verworfene Varianten

Vorschlag und Bewertung

- **Zusätzliche Markierung (Fahrradpiktogramme, Einfärbung)**
Markierung entspricht Kieler Standard, Veränderung wird daher abgelehnt
- **Streichung jeder 2.Grünphase der Ampel bei der Ausfahrt zum Wulfsbrook**
Ampel ist bereits heute darauf ausgelegt, den Kfz-Verkehr in der Fahrradstraße zu reduzieren; Freigabe erfolgt nur auf Anforderung und beträgt pro Umlauf lediglich 5 Sekunden, was gemäß Richtlinien für Lichtsignalanlagen der Mindestfreigabezeit entspricht; weitere Reduzierung dieser Freigabezeit nicht möglich und somit kann auch keine Ampelphase ausgelassen werden

Vorstellung der Varianten Geprüfte und verworfene Varianten

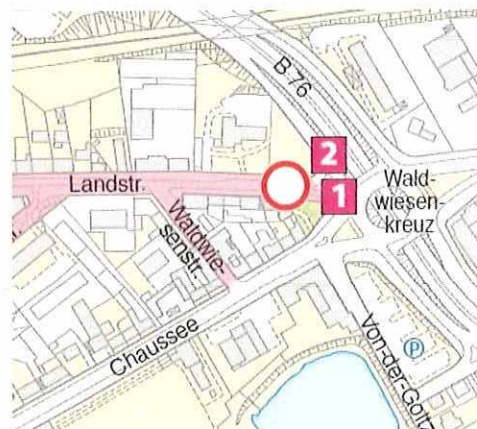
Vorschlag und Bewertung

- **(teilweise) Umkehrung Einbahnstraßenregelung mit Zufahrt vom Wulfsbrook**
Aufgrund der Gestaltung des Knotenpunktes Rendsburger Landstr./Wulfsbrook würde Umkehr der Einbahnstraßenregelung an dem Knotenpunkt zur Verschlechterung für den Radverkehr in und aus Richtung Winterbeker Weg führen, da die Einfahrt nur möglich ist, wenn die Furt für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen Rot zeigt.

Vorstellung der Varianten Zur Diskussion stehende Varianten

1. Sperrung der Zufahrt vom Waldwiesenkreisel

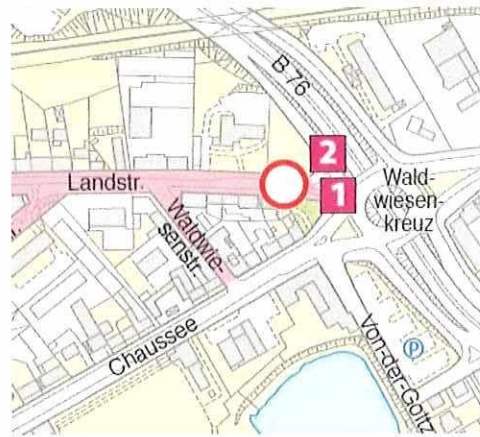
- Mit begleitenden Maßnahmen grundsätzlich möglich,
- Verlagerung der Verkehre auf die Waldwiesenstraße
- Verschlechtert Erreichbarkeit für Gewerbetreibende



Vorstellung der Varianten Zur Diskussion stehende Varianten

2. Sperrung Zufahrt vom Bypass (ggf. in Kombination mit Nr. 1)

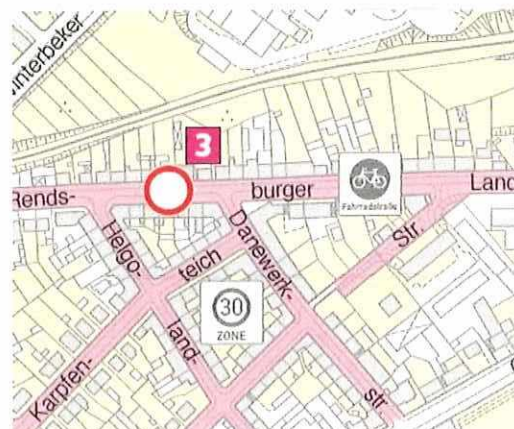
- Würde zu einer Eindämmung der Schleichverkehre zur Umfahrung der Ampel führen.
- Betroffen wären dann allerdings auch Zielverkehre der Fahrradstraße.
- Der Durchgangsverkehr würde sich dadurch nur unwesentlich verringern.



Vorstellung der Varianten Zur Diskussion stehende Varianten

3. Sperrung in der Mitte zwischen Danewerkstraße und Helgolandstraße

- Reduziert den Durchgangsverkehr,
- Wendemanöver und Begegnungsverkehr
- Anlieferung mit Lkw im mittleren Bereich wird erschwert



Vorstellung der Varianten Zur Diskussion stehende Varianten

4. Ausfahrt aus der Rd. Landstraße nur Richtung Winterbeker Weg

- Der Durchgangsverkehr vom Waldwiesenkreisel in Richtung Rendsburger Landstraße wird unterbunden.
- Für Anlieger*innen ändert sich nichts an der Erreichbarkeit.
- Geringfügig mehr Verkehr in der Helgolandstraße



Das Arbeitsangebot

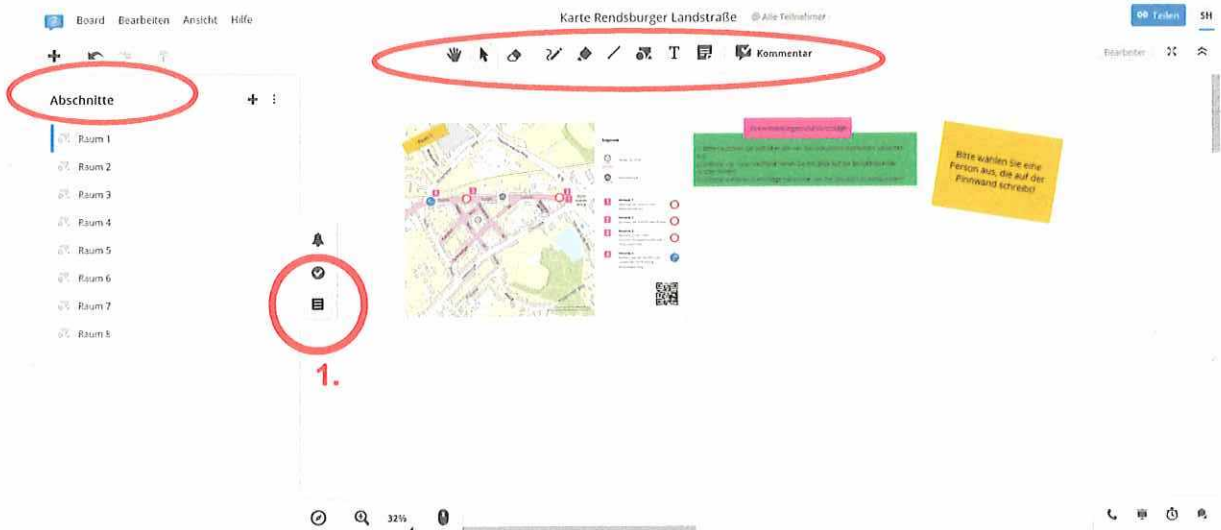
- Bitte tauschen Sie sich über die vier zur Diskussion stehenden Varianten aus.
- Welche Vor- und Nachteile sehen Sie mit Blick auf die Bedürfnisse der Nutzer*innen?
- Welche weiteren Vorschläge haben Sie, um die Situation zu entspannen?

Bitte wählen Sie **eine Person** aus Ihrer Gruppe, die das Schreiben an der Pinnwand übernimmt!

So kommen Sie zu Ihrer Pinnwand:

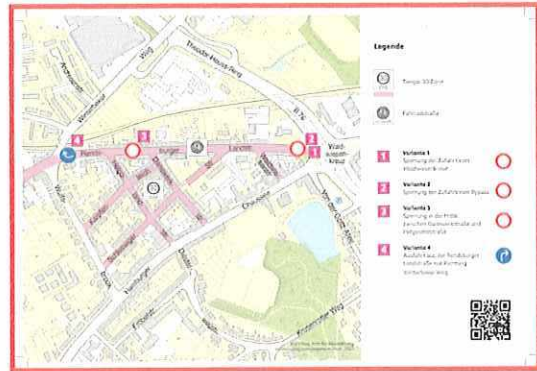


Ihre Pinnwand!



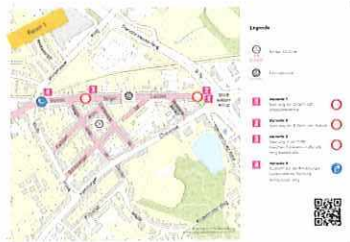
Ihr Blitzlicht

- Was war los bei Ihnen in der Gruppe?
- Was wurde besprochen?
- Gibt es neue Vorschläge?



Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Raum 1



Variante 1:

- intuitive Lösung
- effektiv gegen Abkürzungsverkehr
- Nachteil: Erreichbarkeit Handel + Begegnungsverkehr

Variante 2:

- Sperrung würde den Zulieferverkehr einschränken
- würde vermutlich das Problem Durchgangsverkehr nicht beheben
- Nachteil für Anwohner*innen in der Waldwiesenstraße (erhöhte Lärmbelastung durch Kopfsteinpflaster)

Die Anwohner*innen-Vorschläge

- 1. Hierher kommen Sie, wenn Sie den Verkehr auf Danewerkstraße vermeiden wollen
- 2. Wenn möglich, und Radfahrer können Sie mit Blick auf die Unfallfreiheit der Danewerkstraße
- 3. Wenn für alle ein Vorschlag möglich, sein, sich bei der Planung zu beteiligen

Vorschläge:

- fester Blitzer?
- eine Lösung für die als von Radfahrenden als besonders gefährlich empfundene Engstelle zwischen Danewerkstr und Helgoländerstr finden

Bitte wählen Sie eine Person aus, die auf der Pinnwand schreibt!

Variante 3:


- Vorteil: gefährliche Engstelle der Fahrradstraße würde vom Durchgangsverkehr befreit, mehr Sicherheit für Radfahrer*innen
- Nachteil für Anwohner*innen in den Nebenstraßen durch Ausweichverkehr

Variante 4:

- brauchte vermutlich erst einmal Zeit, damit sich alle PKW und LKW umstellen
- Vorteile: Durchgangsverkehrproblem wäre gelöst, Situation für ANwohner*innen und Radfahrer*innen mäßiglich besser
- mögliche Nachteile: Abbiegeverkehr: Kurve schwierig für LKW? Ausweichverkehr über Nebenstraßen?

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Raum 2



Legende

- Grüner Kreis: Grünfläche
- Blauer Kreis: Wasserfläche
- Rotes Quadrat: Verkehrszeichen
- Blauer Quadrat: Verkehrszeichen
- Grüner Kreis: Grünfläche
- Blauer Kreis: Wasserfläche
- Rotes Quadrat: Verkehrszeichen
- Blauer Quadrat: Verkehrszeichen

Grüne Boxen:

- Die Anmerkungen und Vorschläge:**
 - 1) Die Kreuzung ist zu eng und sollte durch eine Einbahnstraße für Fußgänger und Radfahrer verbessert werden. Die Kreuzung sollte durch eine Einbahnstraße für Fußgänger und Radfahrer verbessert werden.
- Bitte wählen Sie eine Person aus, die auf der Pinnwand schreibt!**

Gelbe Boxen:

- Variante 1 und 2:** Für die Anwohner wesentliche Verbesserung der Erreichbarkeit.
- Variante 3:** - erleichtert Einfahrt in die Rendsburger Landstraße AUCH für KOFFERFAHRER.

Blau-grüne Boxen:


- Rechtliche Hinweise:**
 - 1) Durch den Einbahnstraßenverkehr zum Thomsen-Platz wird der Verkehr für Anwohner/Bediener von Radfahrern, Fußgänger, etc. erschwert.
 - 2) Durch den Einbahnstraßenverkehr wird die Erreichbarkeit der Kreuzung erschwert.

Orange Boxen:

- Kein Parkplatz darf wegfallen!** (sonst keine Wohnungen)

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Raum 3



Legende

- Grüner Kreis: Grünfläche
- Blauer Kreis: Wasserfläche
- Rotes Quadrat: Verkehrszeichen
- Blauer Quadrat: Verkehrszeichen
- Grüner Kreis: Grünfläche
- Blauer Kreis: Wasserfläche
- Rotes Quadrat: Verkehrszeichen
- Blauer Quadrat: Verkehrszeichen

Grüne Boxen:

- Die Anmerkungen und Vorschläge:**
 - 1) Bitte beachten Sie die Idee, die sich am Diskussionsstärksten Variationsmodell.
 - 2) Welche Vor- und Nachteile sehen Sie mit Blick auf die Erreichbarkeit der Nutzer/Anwohner?
 - 3) Welche weiteren Vorschläge haben Sie, um die Situation zu verbessern?
- Bitte wählen Sie eine Person aus, die auf der Pinnwand schreibt!**

Gelbe Boxen:

- Variante 1 bringt zu große Einschränkungen für die Anwohner/innen mit sich.**
- Variante 1 und 2 würden Durchgangsverkehr am besten reduzieren.**

Blau-grüne Boxen:

- Rechtliche Hinweise:**
 - 1) Durch den Einbahnstraßenverkehr zum Thomsen-Platz wird der Verkehr für Anwohner/Bediener von Radfahrern, Fußgänger, etc. erschwert.
 - 2) Durch den Einbahnstraßenverkehr wird die Erreichbarkeit der Kreuzung erschwert.

Blau Boxen:

- Vorschlag Nr. 1:** Eine Fahrbahnaufweitung ab der Ecke Rendsburger Landstraße zum Thomsen-Platz (Einbahnstraße).
- Vorschlag Nr. 2:** Eine Fahrbahnaufweitung ab der Rendsburger Landstraße zum Thomsen-Platz.
- Vorschlag Nr. 3:** Letzte Einbahnstraße ab der Rendsburger Landstraße zum Thomsen-Platz.
- Vorschlag Nr. 4:** Einbahnstraße nur für Radfahrer (Fußgänger und Radfahrer).
- Vorschlag Nr. 5:** Bei Variante 1/2 Radfahrer in Lieferverkehr frei.

Grüne Boxen:

- Variante 4:** keine mehr als keine Wohnung.
- Variante 5:** keine mehr als keine Wohnung.

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Raum 4



Ihre Anmerkungen und Vorschläge

1) Bitte klären Sie sich über die vier zur Diskussion stehenden Varianten auf.
2) Welche Vor- und Nachteile sehen Sie mit Blick auf die Bedürfnisse der Anwohner*innen?
3) Welche weiteren Vorschläge haben Sie, um die Situation zu entspannen?

Bitte wählen Sie eine Person aus, die auf der Pinnwand schreibt!

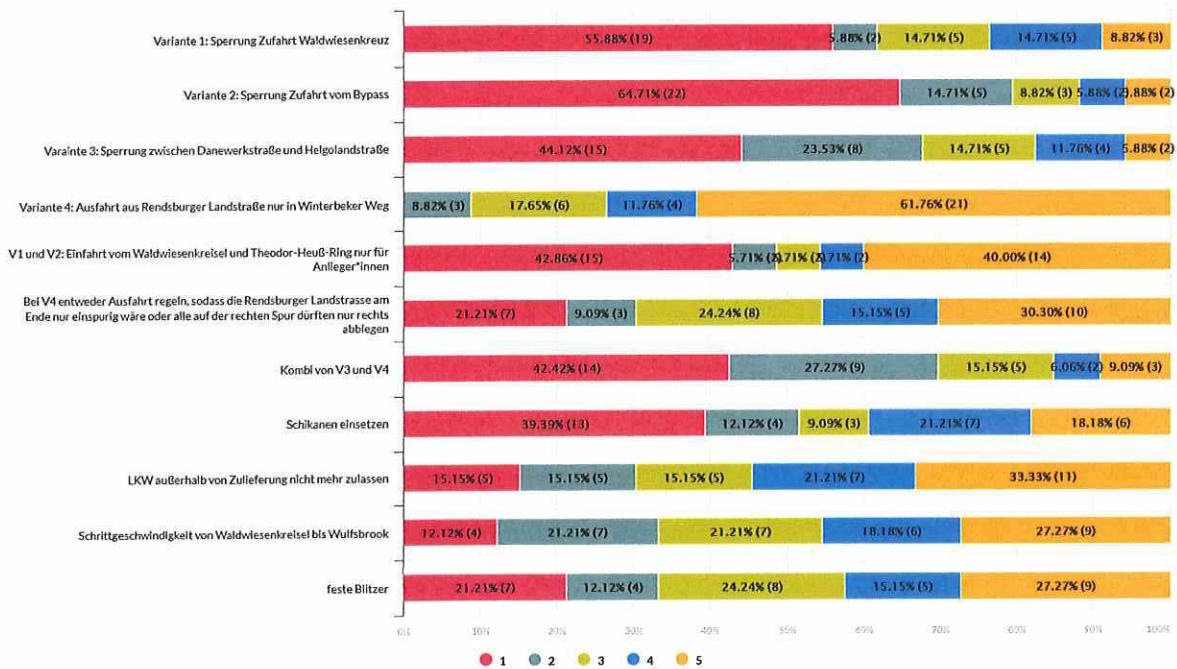
Neue Vorschläge? Blitzer aufstellen - Verkehrsüberwachung wird durchgeführt, erneute Prüfung möglich, Standard-Einrichtung nicht unbedingt sinnvoll als Maßnahme

Variante 3:
Wende- und Rangiermöglichkeiten für Anwohner*innen etc. begrenzt

Variante 4:
als Versuch geeignet, den Durchgangsverkehr zu verringern, um u. a. Radverkehr sicherer zu machen, ohne Anwohner*innen etc. unnötig einzuschränken

Das Meinungsbild

Für wie geeignet halten Sie die Varianten? (1= nicht geeignet bis 5= sehr gut geeignet)



Das Meinungsbild in Zahlen

	1	VA	2	VA	3	VA	4	VA	5	VA	0	VA	1	VA
Variante 1: Sperrung Zufahrt Waldwiesenkreuz	55,08%	19	5,08%	2	14,71%	5	14,71%	5	0,02%	3	1,87	34		
Variante 2: Sperrung Zufahrt vom Bypass	04,71%	22	14,71%	5	0,02%	3	-5,08%	2	5,08%	2	1,53	34		
Variante 3: Sperrung zwischen Danewerkstraße und Helgolandstraße	44,12%	19	23,53%	0	14,71%	5	11,70%	4	5,08%	2	1,94	34		
Variante 4: Ausfahrt aus Rendsburger Landstraße nur in Winterbeker Weg	0,00%	0	0,02%	3	17,05%	6	11,70%	4	01,70%	21	3,08	34		
V1 und V2: Einfahrt vom Waldwiesenkreisel und Theodor-Heuß-Ring nur für Anlieger*innen	42,06%	15	5,71%	2	5,71%	2	5,71%	2	40,00%	14	1,57	35		
Bei V4 entweder Ausfahrt regeln, sodass die Rendsburger Landstraße am Ende nur einspurig wäre oder alle auf der rechten Spur dürften nur rechts abbiegen	21,21%	7	0,09%	3	24,24%	8	15,15%	5	30,30%	10	2,40	33		
Kombi von V3 und V4	42,42%	14	27,27%	9	15,15%	5	6,06%	2	9,09%	3	1,83	33		
Schikane einsetzen	39,39%	13	12,12%	4	9,09%	3	21,21%	7	18,18%	6	2,15	33		
LKW außerhalb von Zulieferung nicht mehr zulassen	15,15%	5	15,15%	5	15,15%	5	21,21%	7	33,33%	11	2,04	33		
Schrittgeschwindigkeit von Waldwiesenkreisel bis Wulfsbrook	12,12%	4	21,21%	7	21,21%	7	18,18%	6	27,27%	9	2,63	33		
festen Blitzer	21,21%	7	12,12%	4	24,24%	8	15,15%	5	27,27%	9	2,46	33		
											2,12			

Anregungen und Anmerkungen aus dem öffentlichen Chat (anonymisiert)

1. Tiefbauamt

„Anlieger frei“ ist nicht kontrollierbar und Erfahrungen zeigen, dass diese Beschilderung kaum etwas bewirkt

2. Bürgerin A:

„Darf man noch einen Vorschlag ergänzen? Man könnte ja auch überlegen, ob man gleich zu Beginn der Straße an der Einfahrt aus dem Waldwiesenkreisel eine Schikane setzt, da dort der Radverkehr ja von der Straße auf den separierten Geh-Radweg geführt wird. Das würde die PKW von 50kmh automatisch zum Abbremsen zwingen. Oft fahren die Fahrzeuge dort noch viel zu schnell in die Straße ein.“

Tiefbauamt: „Den Vorschlag von Bürgerin A werden wir prüfen.“

Anregungen und Anmerkungen aus dem öffentlichen Chat (anonymisiert) 2*

3. Bürger B: „Variante x: Modalfilter zwischen Waldwiesenstr. und Schleswiger Str.“
4. Bürgerin C: „Ich würde es sinnvoll finden mindestens Tempo 20 einzuführen.“
5. Bürgerin D: „Wenn Veränderung 3 und 4, dann ist eine Entsprechung in den Seitenstraße sinnvoll und auch notwendig, da sonst Verzerrung, z. B. Einbahnstraße Karpfenteich hinterer Teil.“

* Zu diesen Vorschlägen gab es im Chat noch keine direkte Erwiderung durch das Tiefbauamt.

Weitere Anmerkungen aus den „geteilten Notizen“ sowie weitere Varianten

zusätzliche Anmerkungen:

1. Grundsätzlich Durchfahrt verboten (Waldwiesenkreisel und Bypass), aber Anlieger und Lieferverkehr => Reduzierung des Durchgangsverkehrs
2. Variante 4: Verkehre in den Nebenstraßen werden zunehmen

Weitere Varianten:

1. V1 und V2: Einfahrt vom Waldwiesenkreisel und Theodor-Heuß-Ring nur für Anlieger*innen
2. Bei V4 entweder Ausfahrt regeln, sodass die Rendsburger Landstrasse am Ende nur einspurig wäre oder alle auf der rechten Spur dürften nur rechts abbiegen
3. Kombi von V3 und V4

Weitere Anmerkungen aus den „geteilten Notizen“ sowie weitere Varianten 2

4. Schikanen einsetzen
5. LKW außerhalb von Zulieferung nicht mehr zulassen
6. Schrittgeschwindigkeit von Waldwiesenkreisel bis Wulfsbrook
7. feste Blitzer
8. Modalfilter zwischen Waldwiesenstr. und Schleswiger Str.*

*Dieser Vorschlag wurde erst nach Erstellung des Meinungsbildes in die geteilten Notizen aufgenommen.

Ausblick

- | | |
|---------------|---------------------------------------------------------------------|
| 15.06.21 | Vorstellung der Ergebnisse im Ortsbeirat Hassee/Vieburg |
| 05.08.21 | Vorlage der Ergebnisse im Bauausschuss mit anschließendem Beschluss |
| Herbst 2021 | Beginn halbjähriger Verkehrsversuch |
| Frühjahr 2022 | Evaluation der Ergebnisse im Ortsbeirat Hassee/Vieburg |
- Dokumentation Verkehrsversuch unter www.Kiel.de/rendsburger
Anregungen und Hinweise über die dort angegebenen Kontaktdaten

Weitere Informationen

- zum Projekt Rendsburger Landstraße:
www.kiel.de/rendsburger
- alle Niederschriften der Sitzungen finden sich unter:
https://ratsinfo.kiel.de/bi/si018_a.asp?GRA=31
- zur Textrecherche: <https://ratsinfo.kiel.de/bi/yw040.asp>
- generelle Informationen und Erreichbarkeiten zu den Mitgliedern des Ortsbeirates unter: <https://ratsinfo.kiel.de/bi/au020.asp?AULFDNR=26&altoption=Ortsbeirat>
- Antwort der Verwaltung nach Vororttermin:
<https://ratsinfo.kiel.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=24815>

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Informationen zu Bildrechten

Die Dokumentation enthält einen Screenshot der Videoplattform Big Blue Button

Die Folien 5-13 und 28 wurden erstellt von Martin Klein, Tiefbauamt

Diese Dokumentation wurde erstellt von Nicola Harder, M.A. Sprachsinn

Moderation der Veranstaltung:
Nicola Harder, M.A.
Dr. Claudia Blefeldt